

II-835/ der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 14. Jänner 1993  
GZ: 10.101/4-X/A/5a/93

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

*3745/AB*  
15. Jan. 1993  
zu 4066/J

Parlament  
1017 Wien

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4066/J betreffend den Bau des sogenannten Hotelzuges, welche die Abgeordneten Srb, Freunde und Freundinnen am 4. Jänner 1993 an mich richteten, stelle ich zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage fest:

Punkte 1 und 2 der Anfrage:

Wurden Vorkehrungen für die Beförderung von gehbehinderten Menschen bzw. von Rollstuhlbénützern vorgesehen?

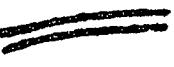
Wenn ja, welche?

Wenn nein, was sind die Gründe dafür?

Sind Sie bereit, sich dafür einzusetzen, daß noch nachträglich eine allfällig notwendige Umplanung durchgeführt wird?

Wenn nein, was sind die Gründe dafür?

Republik Österreich

  
Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

**Antwort:**

Das vom Nationalrat beschlossene Bundesministeriengesetz enthält im Teil 2 der Anlage im Abschnitt M Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr unter Punkt 7 folgenden Wortlaut: "Angelegenheiten der Österreichischen Bundesbahnen einschließlich der Errichtung und Verwaltung von Bauten und Liegenschaften des Bundes, die Zwecken der Österreichischen Bundesbahnen gewidmet sind."

Ich nehme daher an, daß die Befragung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten im Gegenstand irrtümlich erfolgt ist.

